



Dassault Systèmes und IBM kündigen die Absicht an, die IBM PLM-Vertriebstätigkeiten in Dassault Systèmes zu integrieren

Von der neuen weltweiten Allianz wird eine Ausweitung von PLM in allen Branchen erwartet

ARMONK, New York und VELIZY-VILLACOUBLAY, Frankreich – 27. Oktober 2009 – IBM und [Dassault Systèmes](#) (DS) haben heute eine Vereinbarung unterzeichnet, nach der DS beabsichtigt, die IBM Tätigkeiten hinsichtlich Vertrieb und Kundenservice des Product Lifecycle Management (PLM) Software-Anwendungsportfolios von DS für eine Summe von etwa 600 Millionen US-Dollar in Barmitteln zu übernehmen. Darin eingeschlossen sind die Kundenverträge und die zugehörigen Aktivposten.

DS und IBM haben außerdem die nächsten Schritte in ihrer langjährigen Geschäftsbeziehung festgelegt und planen, DS als einen IBM Global Alliance Partner einzuführen und ihre Service-Partnerschaft auszubauen.

Es wird erwartet, dass die Transaktion in der ersten Hälfte des Jahres 2010 abgeschlossen sein wird, vorbehaltlich der Umsetzung der lokalen Vereinbarungen, des Abschlusses der behördlichen Prozesse und entsprechend der Tarifvereinbarungen in den verschiedenen Ländern.

Während die Transaktion durchgeführt wird, erwarten beide Unternehmen, dass ihre laufenden Geschäftsaktivitäten, einschließlich Kundenservice und Produktverfügbarkeit, wie gewohnt fortgeführt werden. Nach Abschluss der Transaktion und Integration der PLM-Tätigkeiten beider Unternehmen werden DS PLM-Kunden von vereinfachten Abwicklungsmodalitäten und Support-Prozessen für das marktführende PLM-Portfolio von DS profitieren.

“Die wachsende Zahl an Unternehmen, die PLM und die Zusammenarbeit in einer 3D-Umgebung einführen und integrieren, erfordert ein tiefes Branchenwissen“, sagte Bernard Charlès, Präsident und CEO von Dassault Systèmes. „Die geplante Integration der IBM Vertriebsorganisation und der dazugehörigen Geschäftstätigkeiten ist die größte Investition in der Geschichte unseres Unternehmens. Unsere Kunden und Partner stehen bei uns an erster Stelle. Wir schaffen eine weltweit effiziente Vertriebsorganisation, um jedem Unternehmen in jeder Branche die Vorteile von V6 PLM Anwendungen zugänglich zu machen.“

„Wir erreichen ein neues Niveau an Kundenbindung, das sich auf Engagement, vielfältiges Branchenwissen und hochwertige Lösungen für nachhaltige Innovationen gründet“, fügt Charlès hinzu. „Zukünftig wird die umfassende Einführung von

realitätsnaher 3D-Erfahrung und PLM die Kombination aus Direktvertrieb, unserem Netzwerk an Partnern und Online-Communities erfordern.“

Entsprechend der geplanten Vereinbarung über den weltweiten Zusammenschluss gehen IBM und DS davon aus, weiterhin gemeinsam in die Entwicklung, den Einsatz und den Support von PLM-Umgebungen zu investieren und ihren Kunden weltweit integrierte PLM-Lösungen zur Verfügung zu stellen.

Die erweiterte Service-Partnerschaft verspricht durch die zusätzlichen Ressourcen und die Expertise von IBM erhebliches Potenzial auf dem Weltmarkt. Beide Unternehmen sind bestrebt, ihre Kooperation in den Bereichen professionelle Services, Cloud Computing, Middleware, flexible Finanzierungsdienstleistungen, Hardware und Vertrieb zu stärken und zu erweitern.

„Mit dieser Ankündigung entwickelt IBM seine Partnerschaft mit DS weiter, um unsere Stärken besser miteinander in Einklang zu bringen und die Anforderungen unserer Kunden an PLM besser zu erfüllen“, sagt Tom Hawk, General Manager, IBM Global Industrial Sector. „Diese Transaktion trägt auch dazu bei, den Fokus von IBM auf die PLM-Integration durch Middleware-Lösungen, Business-Transformation- und Anwendungs-Services sowie dynamische Infrastruktur-Lösungen zu verstärken.“

Steve Mills, Senior Vice President und Group Executive, IBM Software Group, ergänzt: „Die heutige Vereinbarung gibt beiden Unternehmen eine gute Basis für Wachstum im PLM-Umfeld und ermöglicht uns die Konzentration auf unsere Kernkompetenzen und die bessere Betreuung unserer Kunden. Der umfassende Einsatz der IBM Software-Plattformen innerhalb des DS Anwendungs-Portfolios wird unsere Partnerschaft weiterhin einzigartig und wertvoll für unsere Kunden machen.“

###

Über Dassault Systèmes

Als Weltmarktführer von 3D- und Product-Lifecycle-Management-Lösungen (PLM) betreut die Dassault Systèmes Gruppe mehr als 100.000 Kunden in 80 Ländern. Seit 1981 agiert Dassault Systèmes als Vorreiter im 3D Softwaremarkt und entwickelt PLM-Anwendungen und Services, die standortübergreifend Produktentwicklungsprozesse unterstützen. PLM-Lösungen von Dassault Systèmes bieten die dreidimensionale Betrachtung des gesamten Produktlebenszyklus, der vom ersten Konzept bis hin zum fertigen Produkt reicht. Das Portfolio von Dassault Systèmes besteht aus CATIA zum Design virtueller Produkte – SolidWorks für Mechanical 3D-Design – DELMIA für die virtuelle Produktion – SIMULIA für virtuelle Tests und ENOVIA als globale, kollaborative Lifecycle Management Lösung und 3DVIA für lebensechte 3D Online-Erfahrungen. Dassault Systèmes ist börsennotiert an der Euronext Paris (#13065; DSY.PA) und Dassault Systèmes' ADRs können auf dem außerbörslichen US-Markt für Wertpapiere gehandelt werden. (DASTY). Weitere Informationen zu Dassault Systèmes finden Sie unter <http://www.3ds.com/de>.

CATIA, DELMIA, ENOVIA, SIMULIA, SolidWorks und 3DVIA sind eingetragene Marken von Dassault Systèmes oder den Niederlassungen in den USA und/oder anderen Ländern.

Weitere Informationen für Journalisten:

*Dassault Systemes Deutschland GmbH
Michael Brückmann
Wankelstr. 3
70563 Stuttgart
Tel.: +49-711-49074-304
Fax: +49-711-49074-100
E-Mail: michael.brueckmann@3ds.com
Web: www.3ds.com/de*

*Storymaker GmbH
Karsten Eiß
Derendinger Str. 50
72072 Tübingen
Tel.: + 49-7071-93872-19
Fax: + 49-7071-93872-29
E-Mail: k.eiss@storymaker.de
Web: www.storymaker.de*